Evangelische Auferstehungs-Kirchengemeinde Remscheid

GEMEINSAM

Sep. - Nov.
2022

Bunt war nicht nur der Pfau in Ebners Garten: Seniorenfreizeit Bad Königshofen
Seite 10-11

Monatsspruch
September 2022

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.



Unser Mitmach-Gottesdienst
an der Konzertmuschel im Stadtpark
Seite 5



Gemeindefest 11.-12. Juni 2022
gemeinsam gut über den Berg gekommen
Seite 6-9



Eine Bergische Städtetour
mit dem Doppeldecker-Bus durch die bergischen Städte
Seite 12



Frühlingsfest Johannes-Nest
Eine Regenbogenreise für Klein und Groß
Seite 19

„Um Frieden zu schaffen, muss man nicht mit seinen Freunden reden, sondern mit seinen Feinden.“

Nelson Mandela*

Nicht erst durch den Krieg gegen die Ukraine und seine massiven Folgen ist uns das Thema „(Un-)Frieden/Krieg“ nahe. Streit und Konflikte gibt es, solange es Menschen gibt.

Immer wieder erfahren wir in unserem unmittelbaren Umfeld – in unseren Familien, unter Nachbar:innen und Freund:innen, in der Schule, am Arbeitsplatz, als Bürger:innen, aber auch in unserer Kirchengemeinde: Wenn wir Konflikte und deren Ursachen ignorieren oder verschleiern, eskalieren sie früher oder später. Und schon herrscht Krieg. Seit 42 Jahren gibt es die Ökumenische FriedensDekade (www.friedensdekade.de). Es geht darum, zivile Instrumente der Konfliktbearbeitung sowohl vor Ort als auch überregional, national und international immer mehr zu fördern. In diesem Jahr lautet das Dekade-Motto „ZUSAMMEN:HALT“. Für ein friedliches Zusammenleben braucht es Zusammenhalt.

Hand aufs Herz. Mit wem halten wir zusammen? Wer bestimmt, wer dazugehört und wer nicht? Darüber wird derzeit stark gestritten. Gehören die überhaupt dazu, die mit „anderer“ Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung oder anderen Merkmalen diskriminierter Gruppen? Wo stehen wir da jeweils? Und die Konflikte in puncto Umweltschutz und den Umgang mit der Klimakrise: Wo dürfen Windräder stehen, werden Strom- oder Bahntrassen gebaut? Wie gehen wir mit der Ressource Wasser um? Sollen die verbliebenen Kernkraftwerke weiterlaufen, und wenn, wie lange?

Die COVID-19-Pandemie scheint es seit dem Krieg gegen die Ukraine und unseren damit verbundenen Sorgen um die Energieversorgung und ihre Kosten so gut wie nicht mehr zu geben. Ihre Folgen spüren wir aber weiterhin täglich. Es sind nicht nur die bereits vorher bestehenden sozialen Ungerechtigkeiten stärker ins Bewusstsein gedrungen; die Pandemie hat auch das Auseinanderfallen unserer Gesellschaft weiter gepusht. Zukunft ohne „Entspannungspolitik“ gibt es nicht.

Es macht Arbeit, Frieden nachhaltig zu gestalten. Dazu brauchen wir ein offenes Herz. Wo wir nur kopfschüttelnd „die Anderen“ sehen: Umparken im Kopf, näher rangehen und mutig entdecken: „Liebe Deine:n Nächste:n, er/sie ist wie Du.“...



Es gibt Methoden und Instrumente der konstruktiven Konfliktbearbeitung, die wir lernen können und uns helfen, gemeinsam Konflikte zu bearbeiten und – wenn möglich – aufzulösen. Und – es gibt keine Ideallösungen! Auch Protest, gewaltfreier Widerstand und politische Lobbyarbeit gehören dazu – zusammen „HALT“ sagen gegen Vorurteile und Unrecht.

In Matthäus 18 formuliert Jesus ein Konfliktlösungsmodell: Zunächst sprich unter vier Augen und suche dein Gegenüber zu überzeugen; wenn dir das gelingt, hast du dein Gegenüber gewonnen. Gelingt es dir nicht, hole zwei bis drei Zeug:innen dazu. Jesus spricht hier von Zeug:innen, und nicht von zwei oder drei Menschen, die eingreifen sollen! Und wenn du dann nicht erfolgreich bist, kannst du öffentlich werden usw.
Dieses Modell hat was. Und es erfordert den Willen, Verantwortung zu übernehmen, ernsthaft nach dem Verbindenden zu suchen, sich unter Umständen in Geduld zu üben – und von der eigenen Position abzurücken um eines gemeinsamen Zieles willen. Gespräche in Konfliktsituationen werden im Übrigen besser gelingen, wenn wir insgesamt mehr miteinander reden – noch bevor wir an kritische Punkte gelangen.

Ihre Pfrin. Anne Simon

Anne Simon

ZUSAMMEN:HALT

Ökumenische FriedensDekade
6. bis 16. November 2022
www.friedensdekade.de

*1918-2013 – südafrikanischer Freiheitskämpfer; 1963-1990 in Haft; 1993 Friedensnobelpreis; 1994-1999 Präsident

Liebe Leserin, lieber Leser,



es gibt sicherlich Situationen, in denen man nicht weiß, was richtig ist. Man hat plötzlich auch Verantwortung über einen anderen Menschen erhalten, und zwar in allen Belangen. Das ist heftig. Sind die Entscheidungen, die man trifft, richtig? Hier spielen Bauchgefühl, gesunder Menschenverstand und sicherlich auch unser Glaube eine wichtige und tiefe Rolle. Aber auch der Zusammen:Halt (hier nehme ich den Begriff aus der Andacht auf) ist ein wichtiger Punkt: mit anderen Menschen, den Geschwistern, der eigenen Familie, ja auch mit den Menschen der eigenen Kirchengemeinde reden, sich Unterstützung suchen, fragen.

Alles, was einem HALT gibt ZUSAMMEN mit anderen, mit Gott, das kann uns helfen und stärken.

Ich habe erleben dürfen, dass ich im Zusammenhalt ertragen kann, nach dem Spruch eines Unbekannten „Gemeinsam sind wir stark". Viele Schultern tragen Schweres leichter. Dies gilt nicht nur im Kleinen, Familiären, sondern gilt auch im großen Ganzen.

Ich wünsche gemäß dem Motto der diesjährigen FriedensDekade uns allen einen stärkenden Zusammen:Halt.

Ihre Kerstin Ruf

Einige Artikel enthalten auch QR-Codes. Das Auslesen der Information ist einfach. Sie rufen die App an Ihrem Smartphone auf; die Kamera wird eingeschaltet, und Sie „fotografieren" das Quadrat ab. Im Display erscheint sofort die versteckte Information.

www.auferstehungs-kgm.de

aekg_remscheid **@auferstehungsgemeinde.remscheid**

Kontoverbindungen

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden RS
IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32
BIC WELADEDRXXX (SSK Remscheid)
Bei Überweisungen immer als Verwendungszwecke angeben: Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde für z.B. Jugendarbeit, Kitas oder Konfirmandenarbeit etc. ...

Förderverein Lutherkirche
IBAN DE78 3405 0000 0012 1052 84
Stadtsparkasse Remscheid

Spendenkonten für unsere Partnerschaften im südlichen Afrika:

Babyheim INKULULEKO:
Children Care Project e.V.
Nils Brüninghaus
Stadtsparkasse Remscheid
IBAN DE13 3405 0000 0000 9860 83
BIC WELADEDRXXX

Partnerschaftsarbeit Leonardville:
Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden RS
Stadtsparkasse Remscheid
IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32
Verwendungszweck: „Leonardville AEKG"

Unterstützung der Familie Rene Auras und ihrer Arbeit in den Townships von Kapstadt:
WEC International e.V.
Frankfurter Volksbank
IBAN DE34 5019 0000 0004 1320 09
BIC FFVB DE FF
Verwendungszweck: „Spende Familie Auras"

Unterstützung für die Projekte im Pollsmoor Großgefängnis und das Busprojekt:
WEC International e.V.
Frankfurter Volksbank
IBAN DE34 5019 0000 0004 1320 09
BIC FFVB DE FF
Verwendungszwecke
„New Beginnings-Gefängnisdienst" oder
„New Beginnings-Busprojekt"

Andacht, Editorial, Spendenkonto 2, 3
Begriffe aus dem christlichen Leben
Ewigkeitssonntag 15
Gemeindeleben
Bericht Gemeindefest 6-9
Bericht Sommer-Mitmach-Gottesdienst 5
Seniorenfreizeit – Impressionen 10-11
Trauercafé 15
Trauerbegleitung 15
Gottesdienste / Andachten
Erntedank-Gottesdienst 17
Gottesdienstplan Sept. – Nov. 16/17
In Bewegung – „Sich bewegen lassen" - Termine 14
Jugendgottesdienst 27/32
Schatzkistengottesdienste 16
Kinder, Jugend, Familie
Familienausflug Rietberg 13
Kinderstadt – Ferienkiste 2022 25
Segensspuren entdecken 4
Kindertagesstätten
Unser Frühlingsfest 19
Musikalisches und Kultur
Evangelisch in RS – AEKG 20
Evangelisch in RS – Gesamtverband 21
Musik. Termine in Alt-Remscheid 21
Ökumene
Neues aus Südafrika 14
Pinnwand
Fastengruppe 2023 26
Kirchentag 2023 26
Nikolausmarkt 26
Seniorenfreizeit 2023 26
Remscheider Schirmspitzen 27
Taizé-Projektchor 27
Lutherparty 27
Wein und Käse 27
Presbyterium 31
Einladung Gemeindeversammlung 4
Regelm. Termine / Gruppen 22-24
Über den Tellerrand
Bergische Städtetour 12
Hörbarer Gemeindebrief 18
„Immer wieder freitags" Bericht 25
Verschiedenes
Gesucht: Küchen- und Hauswirtschaftskraft 18
Gesucht: Gemeindebrief-Verteiler 18
Wir sind für Sie/Euch da 31
Zu guter Letzt
Beerdigungen 30
Ehe-Jubiläen 29
Geburtstage 28/29
Taufen 28
Trauungen 28
Impressum 31
Redaktionsschluss 3/31

Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist
am 21. Okt. 2022

Einladung zur diesjährigen Gemeindeversammlung

am Do. 29.09.2022, 19:30 Uhr im Gemeindehaus in der Joh.-Seb.-Bach-Straße 18

Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Presbyterium der Auferstehungs-Kirchengemeinde lädt herzlich zur Gemeindeversammlung ein, die dieses Jahr hoffentlich wieder regulär stattfinden kann. Wegen der Pandemie fand sie letztes Jahr online per ZOOM statt.

Wir möchten über die Aktivitäten und den aktuellen Stand der Gemeinde berichten und vor allem mit Ihnen ins Gespräch kommen, Ihre Anregungen und Ihre Kritik entgegennehmen.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Segensspuren im Alltag entdecken
christliche Impulse für den Familienalltag

Ein „Wuschelsegen“, bevor es morgens aus dem Haus geht, ein lustiges kurzes Gebet vor dem Essen, eine angezündete Kerze, um am Abend zurückzuschauen, was heute schön oder was nicht so toll war.

Kleine Rituale helfen im hektischen (Familien-)Alltag innezuhalten, bewusst Zeit miteinan- der zu verbringen und dabei Spuren von Gottes Segen zu entdecken. An vier Terminen möchten wir dafür konkrete Anregungen geben, selbst praktisch etwas gestalten und dabei miteinander ins Gespräch kommen, welche Rituale sich in Ihren Familien schon bewährt haben.

Ihre Pfarrerinnen
Charlotte Behr und
Sarah Kannemann

Termine und Themen

Mittwoch, 19. Oktober,
19:30 - 21:00 Uhr (über Zoom):
Der Mond ist aufgegangen –
Abendrituale mit Kindern

Freitag, 18. November,
16:00 - 18:00 Uhr im
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18:
Unterwegs zur Krippe –
die Adventszeit mit Kindern gestalten

Mittwoch, 18. Januar,
17:00 - 18:30 Uhr im Gemeindehaus
Reinshagener Str. 11:
„Hier bin ich Gott“ –
Gesegnet durch den Tag

Mittwoch, 22. Februar,
19:30 – 21:00 Uhr über Zoom:
„Was gibt es im Himmel zu essen?“ –
mit Kindern über den Tod reden

Sie können sich zu jedem Termin einzeln anmelden, da die einzelnen Veranstaltungen nicht aufeinander aufbauen.
Anmeldung bei C. Behr (c.behr@aekg.de)



- Anspruchsvolle Floristik
- Gartengestaltung + Pflege
- Grabanlagen + Pflege
- Garagenzufahrten
- Terrassen- + Mauerbau
- Pflasterarbeiten + Poolbau

Kremer

Kremer GmbH
Wallburgstraße 60
42857 Remscheid

info@kremer-gartenbau.de
www.kremer-gartenbau.de
Tel.: 02191 72333

EDUARD Herbers
BÄDER · WÄRME · WASSER



Individuell gestaltete Bäder, barrierefreier Umbau

Moderne und innovative Heizsysteme

Trinkwasserhygiene – Wasser als Erlebnis

Ihr Installateur- & Heizungsbauermeister in Remscheid
Inhaber Frank-Eduard Herbers
Was dürfen wir für Sie tun? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder eine E-Mail!
Tel.: 02191 927550
E-Mail: info@eduard-herbers-rs.de
www.eduard-herbers-rs.de

Gemeinsamer Sommer-Mitmach-Gottesdienst

an der Konzertmuschel im Stadtpark am 31. Juli 2022










Weil´s guttut ODER „Ned vui". Etwas tun, einfach weil`s guttut? Ist das genug Begründung? Sich eine Auszeit vom Alltag und den Sorgen zu nehmen? Einfach entspannen? Darf man das? Kann man das? Vor allem in der jetzigen schwierigen Situation, in der die Preise steigen, in der Menschen darum fürchten, ob sie die gestiegenen Energiekosten aufbringen können. Diese Fragen warf das Anspiel zum gemeinsamen Sommer-Mitmach-Gottesdienst aller vier Gemeinden aus Alt-Remscheid auf. Ja, das darf man. Es gehört zum Menschsein dazu. Sagt sogar die Bibel, wenn sie in der Schöpfungsgeschichte Gen 1,1-2,4b davon spricht, dass Gott nach sechs Tagen „Arbeit" ruht. Und wenn Gott am Sabbat ruht, dann dürfen auch wir Menschen zwischendurch immer wieder ruhen, entspannen, nichts tun. Oder wie Jugendliche manchmal sagen, „chillen".

Das Thema „Weil´s guttut" stand im Mittelpunkt dieses gemeinsamen Gottesdienstes an der Konzertmuschel im Stadtpark. Ca. 200 Menschen nahmen an diesem Gottesdienst teil, der musikalisch fröhlich und schwungvoll von Henrieke Kuhn am E-Piano, Noah Kang am Bass und einem eigens für den Gottesdienst zusammengestellten Projektchor begleitet wurde. An Stationen durften dann gleich verschiedene Möglichkeiten ausprobiert werden, wie ich mir guttun kann: durch Gespräche mit anderen; durch fröhliche Aktionen, bei denen ich Neues ausprobiere; durch Ruhe, indem ich mit einer selbstgemischten Limonade dem Treiben zuschaue oder meinen Gedanken nachhänge; indem ich auf ungewöhnliche Art und Weise mit Röhren Musik mache (boomwhacker) und zu guter Letzt, kann ich mir selber gut tun, indem ich mich für andere engagiere – Ideen dafür gab es auf bunten Zetteln zum Mitnehmen. Wer wollte, durfte anschließend eine Postkarte an sich selbst schreiben, um die Eindrücke des Gottesdienstes mitzunehmen.

„Ned vui", so fasste die kurze Ansprache von Pfarrer Siegfried Landau alles zusammen. „Ned vui" heißt auf Bayrisch „nicht viel". Das kann heißen:
1. Wir dürfen uns in jedem noch so stressigen Alltag Ruhepausen gönnen, wie auch immer jede/jeder Einzelne, die für sich gestaltet. Zum Beispiel einfach, indem wir „ned vui" tun.
2. Wir dürfen uns auch für andere engagieren. Das muss gar nichts Weltbewegendes sein, sondern vielleicht etwas ganz klein Erscheinendes, also „ned vui".

Vielleicht haben Sie den Gottesdienst verpasst und wollen nachträglich noch mit nachdenken: „Wann habe ich mir das letzte Mal etwas Gutes getan?" „Was tut mir eigentlich gut?"

Sich (und anderen) gutzutun kostet „Ned vui".

Angelika Fabian
(Stadtkirchengemeinde)

Luther-Höhe, am Samstagabend Konzert



„Gemeinsam auf den Höhen“





Gemeindefest 2022 – gemeinsam gut über den Berg gekommen

Ob Sie`s glauben oder nicht: Ich war in Sorge, ob denn überhaupt wer kommt. Schließlich waren wir ja alle etwas aus der Übung und mancher auch „lieber zu bang“ wegen der immer noch anhaltenden Pandemie.

Doch meine Sorge war unbegründet: Nicht alle, aber doch sehr viele kamen – und blieben auch oft über viele Stunden, genossen ein vielfältiges Programm oder einfach nur endlich mal wieder das Miteinander.

Schon der Start am Samstagabend in der Lutherkirche war super: Unser Posaunenchor unter der Leitung von Henrieke Kuhn begeisterte mit einem facettenreichen Programm und weckte Lust auf mehr – und das hoffentlich bald!

Am Sonntagmorgen war dann schnell zu spüren: Hier kann eigentlich „nix schiefgehen“, und zwar nicht nur wegen des schon traditionell schönen Wetters, sondern auch, weil alle ebenso vorsichtig wie locker und gelassen aufeinander zu gingen.

„Zickig“ war eigentlich nur eine unserer drei Friteusen. Aber auch die wurde insbesondere von Pfarrerin Spenner-Feistauer liebevoll und geduldig zur Mitarbeit überredet.

Überhaupt ließ das kulinarische Angebot letztlich nichts zu wünschen übrig: Pommes, Currywurst und Bier schmeckten ebenso wie Crèpes und Waffeln samt frisch aufgebrühtem Kaffee, nicht zu vergessen natürlich das Popcorn unserer Freunde vom Förderverein Hohenhagen und das Eis, dass beim Dosenwerfen oft wichtiger war als das Abräumen der von Uwe Grund liebevoll gehegten Blechgefäße.

Deutlich wurde natürlich wieder einmal: Essen und Trinken mag ja Leib und Seele zusammenhalten, das Gemeindefest aber wird von den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern getragen, ganz egal, wo sie sich einbringen – sei es in der Küche beim Abwasch oder beim Vorlesen im Tipi. So wichtig ein tolles Programm, angefangen bei den Trommeln über die Drehorgel der „Donnerkiele“ bis hin zu unseren E-Dancern, unseren KiTa`s bis hin zur Jugendtheatergruppe auch ist: Unser Gemeindefest lebte wie alle Jahre wieder vom friedlichen „Wir“. Vielen Dank dafür – und auf ein Neues im nächsten Jahr am 18. Juni!

Axel Mersmann



Eschen-Höhe, am Sonntag Fest an der Esche











Gemeinfest: „Gemeinsam auf den Höhen“

Eschen-Höhe, am Sonntag Fest in und an der Esche











Weitere Fotos gibt es hier:








Favora




POPCORN


Jack&Jones









Seniorenfreizeit „Bad Königshofen“

vom 28. Juni bis zum 12. Juli 2022

Wallfahrtskirche Ipthausen mit Herrn Ebner





Auf dem Weg am Gradierpavillon vorbei: Hier schnuppern wir „Champagnerluft“.





Kirche Vierzehnheiligen

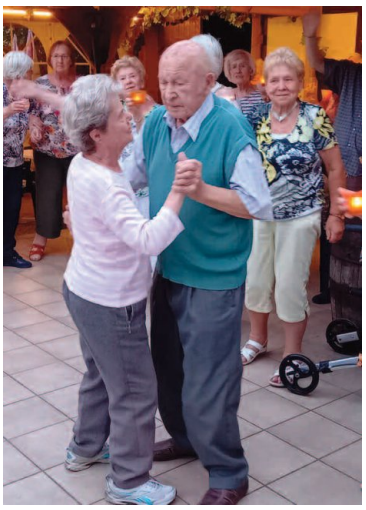
Ausflug nach Coburg mit Marktplatz und Oldtimer







Impressionen vom Tanzabend. Alle sind auf der Tanzfläche, auch mit Rollstuhl und Rollator.







„Die Hände zum Himmel...“



Ausflug zur Wasserkuppe
Einige zog es sogar in die Lüfte bis Fulda. Der hohe Altersdurchschnitt war für unseren Piloten unfassbar. Der älteste Passagier unserer beiden Flugzeuge war 93 Jahre alt.









Ausflug nach Bad Kissingen







Impressionen aus Ebners Garten mit Wassertretbecken, Ruhebänken und dem Pfau.











Ausflug in den wilden Westen. Unser Country Abend





Bingoabend







Abendstimmung im Biergarten. Sing-Abend mit Akkordeon und Klaus Ebner





Eine Bergische Städtetour









Hoch hinaus bewegte sich am 26.6.2022 eine gemischte Gruppe, bestehend aus Gemeindegliedern, Mitglieder von „Treppenhaus und Gartenzaun“ und des Fördervereins Wohnquartier Hohenhagen – unter Leitung dessen 1.Vorsitzenden Christian Vogt. Hoch hinaus, da wir mit dem Doppeldecker-Caprio-Bus durch die bergischen Städte fuhren.
Zusätzlich hatte der Förderverein Flüchtlinge aus der Ukraine samt Dolmetscherin eingeladen. So konnten diese das Bergische und seine Sehenswürdigkeiten kennenlernen und verstehen, was der Städtetourführer und sein „Landsknecht“ erzählten.

Diese Tour, die seit langem geplant war und durch Corona verschoben werden musste, fand nun bei optimalem Wetter statt. Wir starteten morgens pünktlich von der Haltestelle Fichtenstraße am Hohenhagen mit offenem Dach und ohne Maske.
Über die Neuenkamperstaße fuhren wir Richtung Remscheider Innenstadt, am Remscheider Rathaus vorbei, Richtung Waterbölles, Amtsgericht - weiter über die Solinger Straße Richtung Kohlfurth.
In Solingen-Kohlfurth ging es am Biker Café Hubraum vorbei nach Solingen-Gräfrath, in die wunderschöne Altstadt. Hier legten wir einen Zwischenstopp ein, um die Altstadt und ihre Sehenswürdigkeiten zu Fuß mit dem Stadtführer zu erkunden. Dabei erfuhren wir viel über die Stadt Solingen und ihre Geschichte. (Auch Haribo durfte natürlich nicht fehlen.)

Anschließend ging es weiter Richtung Wuppertal, nach Vohwinkel, dem Startpunkt der Schwebebahn. Wir erkundeten die komplette Schwebebahnstrecke und erfuhren viel Wissenswertes über Wuppertal: z.B. die historische Stadthalle, das Pina-Bausch-Theater, und viele andere interessante Dinge. Auch durfte die Stelle nicht fehlen, an der die Elefantendame „Tuffi“ aus der Schwebebahn in die Wupper fiel.

Von Wuppertal aus fuhren wir weiter über Lichtscheid Richtung Remscheid. In Remscheid-Lüttringhausen führte uns die Tour an dem großen Industriegebiet „Großhülsberg“ sowie der Firma Dirostahl, der Seidenbandfabrik Halbach und dem Denkmal von „Adolf Clarenbach“ vorbei. Weiter ging es nach Remscheid-Lennep Richtung Mollplatz. Hier legten wir einen weiteren Zwischenstopp ein, um zu Fuß die „Lenneper Altstadt“ mit seinen Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Hierzu gehörten der Marktplatz, die Stadtkirche und das Geburtshaus von Wilhelm Conrad Röntgen. Von dort ging es weiter Richtung Zentralpunkt am „Vaillant-Platz“ vorbei Richtung Remscheid-Bliedinghausen.

Wir fuhren die Bliedinghauser Straße entlang Richtung Solingen-Burg: den Berg runter an der Preyersmühle und im Tal Richtung Zurmühle an der „Alten Schlossfabrik“ vorbei. Schließlich ging es links den Berg hoch nach Schloss Burg. Dort kehrten wir zur „Bergischen Kaffeetafel“ ins Café-Restaurant Kalkum ein. Im Anschluss erhielten wir von einem „Landsknecht“ eine Führung durch Schloss Burg, die jedoch wegen der größeren Umbau- bzw. Sanierungsarbeiten nicht so intensiv stattfinden konnte, wie es normalerweise möglich gewesen wäre.

Unsere Weiterfahrt mussten wir aufgrund des Wetterumschwungs leider mit geschlossenem Dach fortführen. Von Oberburg (Schloss Burg) fuhren wir wieder ins Tal durch Unterburg Richtung Solingen. Die Tour führte an der Müngstener Brücke vorbei, dann die Solinger Straße hoch, vorbei an der „Alten Wendung“. An der Solinger Straße / Ecke Vieringhausen fuhren wir an der Schiffsschraube des „Zerstörers Remscheid“ vorbei, die vor dem Hochbunker zu sehen ist.
Der Rückweg zu unserem Startpunkt am Hohenhagen führte uns an „Frantzen“ vorbei, der letzten Schnapsbrennerei in Remscheid, die dieses Jahr leider ihre Ära beendet.

Diese Rundtour durch die drei bergischen Städte war somit zu Ende. Es war eine sehr schöne Fahrt, die wir gerne mit einer anderen Tour durchs Bergische mit dem Cabrio-Bus noch einmal unternehmen würden.

Carmen und Christian Vogt



Familienausflug Bibeldorf Rietberg

Ihr wolltet immer schon mal wissen, wie Menschen zur Zeit Jesu gelebt haben? Dann kommt doch mit!

Am 17.09.2022 könnt ihr dies selbst erleben, sehen und hören.

Alle Kinder ab 8 Jahren nehmen unter pädagogischer Begleitung an einem Projekt zum Alltagsleben der Menschen zur Zeit Jesu teil.

Wie haben sie gelebt – im Dorf, in der Stadt?
Welche Berufe übten sie aus?
Wie war der Alltag strukturiert?

Wir erforschen nomadisches und dörfliches Leben, Leben unter römischer Besatzung und das religiöse Leben der damaligen Zeit. Die Erwachsenen mit gegebenenfalls jüngeren Kindern machen sich in der Zeit auf den Weg zu einer Führung durch das Bibeldorf.

Wichtig! Für jüngere Kinder ist die Teilnahme am Projekt in der Regel nicht möglich, diese müssen bei der Führung von den Begleitpersonen selbst beaufsichtigt werden.

Zum gemeinsamen Abschluss treffen sich alle in der Synagoge. Anschließend ist Zeit für ein Familienpicknick auf der Wiese, bevor es wieder Richtung Remscheid geht.

Los geht's um 8:45 Uhr an der Lutherkirche oder um 9:05 Uhr an der Bushaltestelle Eschenstraße.

Teilnahmebeitrag: 5,-Euro pro Erwachsenen, Kinder laden wir ein!

Dieser Ausflug wird durch die Fördermaßnahme „Aufholen nach Corona" für Familien größtenteils finanziert. In der Fahrt enthalten sind die Buskosten, der Eintritt, das Projekt für die Kinder und die Führung. Mitzubringen sind Verpflegung und Getränke für den Tag, da es vor Ort keine Gastronomie gibt. Rückfahrt am Bibelmuseum ca. 16:00 Uhr, Ankunft in Remscheid ca. 18:00 Uhr.

Nähere Infos bei Andrea Fabris, Nadine Knop, Charlotte Behr und Uwe Grund.

Anmeldung zum Familienausflug nach Rietberg am 17.09.2022

Den Teilnehmerbeitrag von 5,- Euro pro Erwachsenen bitte mit der Anmeldung bei Andrea Fabris, Nadine Knop, Charlotte Behr oder Uwe Grund abgeben oder senden an:

Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde RS

z. Hd. Ute Heinrich
Schulgasse 1
42853 Remscheid

Wir nehmen an dem Ausflug verbindlich teil:

_____ Anzahl Erwachsene, _____ Anzahl Kinder

Familie: _____

Namen der Kinder — Alter

_____ _____

_____ _____

_____ _____

_____ _____

PLZ: _____ Remscheid, Straße, Nr.:_____,___

Tel.: _____ Mobil: _____

E-Mail-Adresse: _____

Abfahrtsort: ☐ Lutherkirche ☐ Bushaltestelle Eschenstr.

Datum, Unterschrift: _____

Neuigkeiten aus Südafrika!

Wir haben bereits eine Weile überlegt, wie ein weiterer Schritt im Bereich Jüngerschaft in unserem Dienst im Township Manenberg in Kapstadt aussehen könnte. Dabei hatten wir den Eindruck, dass uns Gott aufs Herz legte, eine dreimonatige Jüngerschaftsschulung schwerpunktmäßig für gefährdete junge Menschen durchzuführen. Ab Ende September wird eine Gruppe junger Menschen, die zumeist aus verschiedenen Townships kommen, für zwölf Wochen mit uns und unserem Team zusammenwohnen. Sie werden über Gott, die Bibel und sich selbst lernen und anschließend für etwa zwei weitere Monate ins Ausland gehen, um das Gelernte in die Tat umzusetzen und zugleich den eigenen Horizont zu erweitern, der sich bislang zumeist auf das eigene Township beschränkt. Zwar wissen wir noch nicht genau, wo wir die Studenten alle unterbringen werden oder woher die lokalen Menschen, die unter sehr schwierigen und zumeist armen Bedingungen leben, das Geld für Training, Unterkunft und Flugtickets bekommen werden. Aber das überlassen wir letztlich Gott. Zur Vorbereitung für all dies sind diese Woche fünf junge Mitarbeiter in unser Zuhause eingezogen und werden die nächsten drei Monate unser Leben und unseren Dienst mit uns teilen und die Community kennen lernen. Das



wird für alle, uns und unsere Kinder eingeschlossen, eine ganz neue Erfahrung und Umstellung. Schließlich sind wir für die kommenden drei Monate jetzt mehr Personen in unserem Haushalt. Aber es wird bestimmt richtig gut!

Liebe Grüße René Auras

Spirituelle Wanderungen - Termine

Etappe 5:

Thema: Schöpfung
Sa., 24. September 2022, 10:00 Uhr
Von Lüttringhausen Bahnhof ins Zillertal beträgt die Wegstrecke ca 10 km.

Wegbeschreibung:
Vom Lüttringhauser Bahnhof wandern wir über Halbach und Grund ins Zillertal. Dort besteht die Möglichkeit zur Einkehr. Zurück fahren wir mit unseren Gemeindebussen.

Auf Wunsch bieten wir auch für den Hinweg nach Lüttringhausen einen Busshuttle von unseren Häusern aus an, dafür und für die Einkehr nach der Wanderung bitten wir um Anmeldung per E-Mail bis zum 21.09. bei Andrea Fabris: a.fabris@aekg.de

Etappe 6:

Thema: Herbst
So., 23. Okt. 2022, 10:00 Uhr
Von der Lutherkirche in die Gerstau beträgt die Wegstrecke ca. 6,5 km

Wegbeschreibung:
Gemütliche Abschlusswanderung hauptsächlich abwärtsgehend bis in die Gerstau. Von dort machen wir uns mit dem Bus auf den Rückweg.
Anmeldung per E-Mail bis zum 21.10.2022 bei Andrea Fabris: a.fabris@aekg.de

Ihr kennt noch weitere schöne Runden in und um Remscheid herum und möchtet dieses Wissen mit uns teilen oder neue Wege auskundschaften? Dann meldet Euch doch gerne bei uns, da wir die nächsten Wanderungen gerne im Team vorbereiten wollen.
Wir freuen uns auf neue Ideen!

Andrea Fabris und
Charlotte Behr

Astrid Hiller
Kosmetik
Permanent Make up
Shiatsu Akupressur
Das Konzept für Schönheit und Wohlbefinden
Termine nach Vereinbarung • Telefon: 0 21 91 - 34 92 17
Vieringhausen 135 · 42857 Remscheid
www.hiller-kosmetik.de
info@hiller-kosmetik.de

Ein wenig Farbe kann Wunder bewirken!
Ob in der Wohnung oder am Haus, Farbe belebt. Heraus aus dem Alltagsgrau – hinein in die farbenfrohe Behaglichkeit. Wir sind die Spezialisten für ein neues Wohngefühl. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich. Rufen Sie uns an:
Tel. 02191/34 91 11
HINZ MALERMEISTER
Markus Hinz-Luhn · Rather Kopf 69
42855 Remscheid · Fax 46 49 24
info@malermeister-hinz.de
www.kochenrath.de
- Gestaltung mit EDV
- Außen- und Innenanstriche
- Außen- und Innenputze
- Lackierarbeiten
- Maltechniken
- Spachteltechniken
- Vergoldung
- Tapezierarbeiten
- Elastische Bodenbeläge
- Teppich- und Korkböden
- Laminat und Fertigparkett
- Betonsanierung
- Wärmedämmung
- Eigener Gerüstbau
- Urlaubsservice
- Rundumservice
- Innenausbau
- Zierprofile

Zwei Namen, ein Sonntag

Bevor mit dem Ersten Advent das neue Kirchenjahr beginnt, ist es in den evangelischen Gemeinden am Sonntag davor üblich, an die Verstorbenen zu denken.

Trauern können

Es ist ein Tag, an dem wir unsere Trauer über den Verlust noch einmal ausdrücken können: Viele schmücken dann die Gräber ihrer Lieben ganz besonders. Und in unserer Gemeinde nehmen wir das als Anlass, in den Gottesdiensten die Namen der Verstorbenen des letzten Jahres zu verlesen und sie Gott noch einmal anzubefehlen sowie in der Fürbitte an die Hinterbliebenen zu denken. Zudem haben wir auf dem Friedhof am Nachmittag noch eine Andacht. So ist an diesem Sonntag Raum für Trauer und Klage. Denn es ist schwer, einen nahen Menschen verloren zu haben.
Totensonntag, so nennen daher die einen diesen Tag.

Hoffnung leben

Andere sprechen vom Ewigkeitssonntag. Auch für sie gehört es dazu, an die Verstorbenen zu denken, auf die Friedhöfe zu gehen und die Gottesdienste zu besuchen. Auch sie bringen ihre Trauer und Klage zum Ausdruck.
Im Grunde ist da kein Unterschied.
Was verschieden ist, ist nur der Name – und die Blickrichtung. Der eine Blick geht auf den Verlust, den Tod. Der andere auf die Ewigkeit, das kommende Reich Gottes, die Überwindung des Todes durch Jesus Christus.

Zwei Seiten einer Medaille

Beide Blickrichtungen gehören zusammen wie zwei Seiten einer Münze. Beide sind nötig. Es ist genau wie bei Karfreitag und Ostern.
Wir können nicht so tun, als ob es Leid und Tod nicht mehr geben würde. Als ob wir schon ganz in Gottes ewiger Herrlichkeit leben würden. Aber wir brauchen auch nicht mehr so zu tun, als ob wir von Gottes Ewigkeit, vom neuen Leben in seiner Gegenwart nicht schon etwas wüssten. Als ob das nicht auch in dieser Welt schon zu spüren ist.

Darum ist dieser Sonntag beides: Der Tag, an dem wir schmerzlich spüren, wer von uns gegangen ist. Wo wir Gott um Kraft für uns selbst bitten, dies ertragen zu können. Zugleich ist es der Tag, an dem wir Gott für unsere Verstorbenen bitten. An dem wir uns trösten lassen: Dass er sie in seine Ewigkeit trägt.

Sonja Spenner-Feistauer

Zwischen Schmerz und Schmerz wächst das Tröstende (Sabine Naegeli)

Trauer einen Raum geben – ZUSAMMEN:HALT auch in diesen Zeiten



Trauercafé im JSB

Am Samstag vor dem Ewigkeitssonntag, 20. November 2022, öffnen wir von 15:00-17:00 Uhr ein Trauercafé im Gemeindehaus (JSB), Joh.-Seb.-Bach-Str 18, 42853 Remscheid.
Kaffee, Tee, Gebäck, leise Musik – Gesprächspartner:innen …
Frische Trauer, Trauer, die sich immer wieder zeigt, Trauer, die sich nicht zeigen darf –
im JSB gibt es an diesem Nachmittag einen Raum zum Erzählen, Erinnern, Gedenken – und Schweigen.
Wenn Sie kommen möchten, melden Sie sich bitte an
bei Pfarrerin Anne Simon
(01577 2199268, a.simon@aekg.de)
oder Pfarrerin Charlotte Behr
(0163 6933211, c.behr@aekg.de)
damit wir uns gut auf Sie vorbereiten können.

Trauerbegleitung in Gruppen ab November 2022

Menschen, die in unterschiedlichen Trauersituationen unterwegs sind, treffen sich u.a. in begleiteten Gruppen (8 Treffen). Flyer mit den Angeboten werden mit den Einladungsbriefen zum Ewigkeitssonntag verschickt. Darüber hinaus werden Flyer an verschiedenen Orten wie Kirchen, Gemeindehäusern, Geschäften usw. hier in Remscheid ausgelegt. Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.auferstehungs-kgm.de.
Kontakt: Pfarrerin Anne Simon
(01577 2199268, a.simon@aekg.de)
(Anm. d. Red.: Tag, Ort und Uhrzeit werden in den Flyern sowie Homepage bekannt gegeben bzw. auch in der Dezember-Ausgabe unseres Gemeindebriefes GEMEINSAM unter den „Regelmäßigen Terminen“ zu finden sein.)

Konzert

„Momento mori. – Ich werde nicht sterben, sondern leben“ am 20. Nov. 2022

Gottesdienste

am Ewigkeitssonntag, 21. Nov.2022

Weitere Veranstaltungen im Trauermonat November finden Sie auf den Seiten 17/20/21.

Bauen mit Glas glas wende
gegründet 1959
Ernststraße 34
42857 Remscheid
www.glaswende.de
E-mail info@glaswende.de
Tel. (0 21 91) 34 40 16/17
Fax (0 21 91) 3 29 10

Wohn(T)räume unter Glas:

Haben Sie sich nicht auch schon oft gewünscht, Ihre Terrasse bei unserem “Bergischen Wetter” mehr zu nutzen?

Wir zeigen Ihnen Ihren Wintergarten in fotorealistischer Darstellung!



Wir erfüllen Ihren Wintergarten-Wunsch!

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

Schatz-kisten-Gottes-dienste

Die nächsten Termine:

Sa. 10.9.2022
um 10:00 Uhr
Ort: Gemeinde-haus Joh.-Seb.-Bach-Str.18

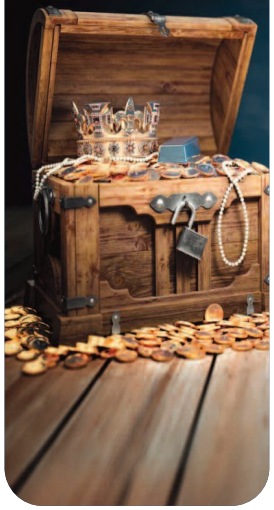
Sa. 5.11.2022
um 10:00 Uhr
Ort: Gemeinde-haus Büchel-straße 47a

Bei der Schatzkiste starten wir um 10:00 Uhr mit einem bunten Programm für die Kinder.
Um 12:00 Uhr feiern wir dann mit den Eltern zusammen einen Familiengottes-dienst, anschließend gibt es ein gemein-sames Mittagessen.

Ansprechpartnerinnen:

Charlotte Behr
(Auferstehungs-Kirchengemeinde)

Julia Sebig
(Stadtkirchen-gemeinde



FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienstart	Leitung
Do. 01.09.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Diakon Grund
So. 04.09.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Simon
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Mersmann
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:30	Christuskirche	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	Pfarrer Eichner
Sa. 10.09.	10:00	GH Joh.-Seb.-Bach	Schatzkistengottesdienst	Diakonin Sebig / Pfrin. Behr
So. 11.09.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerin Behr
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Diakon Grund
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
Sa. 17.09.	19:00	Versöhnungskirche	Pop-Gottesdienst	Pfarrerin Behr
So. 18.09.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Sa. 24.09.	10:00	Lüttringhauser Bahnhof	Start spirituelle Wanderung (s.S.14)	Pfrin. Behr / Diakonin Fabris
So. 25.09.	10:00	Konzertmuschel*	Erntedank-Gottesdienst mit den Kitas *bei schlechtem Wetter Lutherkirche	Diakonin Fabris
	11:15	Versöhnungskirche	Erntedank-Gottesdienst mit dem Johannes-Nest“	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
So. 02.10.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Vikarin Wolske
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann
	10:30	Christuskirche	Familiengottesdienst mit Taufe	Pfarrer Eichner
Do. 06.10.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Vikarin Wolske
So. 09.10.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerin Simon
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Diakon Busch
So. 16.10.	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Simon
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Abendmahl (Saft)	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Simon
So. 23.10.	10:00	Lutherkirche	Start spirituelle Wanderung (s.S.14)	Pfrin. Behr / Diakonin Fabris
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner

Lutherkirche:
Martin-Luther-Str. 59a · 42853 Remscheid

Versöhnungskirche:
Burger Str. 23 · 42859 Remscheid

*wir feiern das Abendmahl mit Einzelkelchen

FÜR ALLE UND FÜR FAMILIEN

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienstart	Leitung
So. 30.10.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfr. Mersmann / Pfr. Eichner
Mo 31.10.	18:00	Lutherkirche	Reformationsgottesdienst im Anschluss Luther-Party	Pfarrerin Simon
Do. 03.11.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Diakon Grund
Sa. 05.11.	10:00	Pauluskirche	Schatzkiste	Diakonin Sebig / Pfrin. Behr
So. 06.11.	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pfarrerin Behr
	11:15	Esche	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	Pfarrer Mersmann
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Mersmann
	18:00	St. Suitbertus	Ökum. Gottesdienst zur Eröffnung der FriedensDekade	Team
Sa. 12.11.	18:00	Esche	Meditativer Taizé-Abendgottesdienst	Diakonin Fabris
So. 13.11.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Diakon Busch
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
Mi 16.11. Buß- und Bettag	18:00	Versöhnungskirche	Ökum. Gottesdienst zum Abschluss der FriedensDekade	Team
Fr. 18.11.	18:00	Esche	SPACE - Jugendgottesdienst	Vikarin Wolske
Sa. 19.11.	18:00	Lutherkirche	verSPIELt - geistl. Konzert	Pfarrerin Simon
So. 20.11. Ewigkeitssonntag	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Simon/Pfarrerin Behr
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Spenner-Feistauer
	11:15	Esche	Gottesdienst mit Abendmahl	Vikarin Wolske
	15:00	Südfriedhof	Gottesdient	Pfarrerin Simon
	10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Pfarrer Eichner
So. 27.11. 1. Advent	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Simon
	11:15	Versöhnungskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Behr
	11:15	Esche	Gottesdienst	Pfarrer Mersmann
	10:30	Christuskirche	Familiengottesdienst	Pfarrer Eichner
Do. 01.12.	18:30	Esche	Feierabendmahl	Diakon Grund
Sa. 03.12.	16:30	Lutherkirche	KlangLichter- offenes Singen zur Adventszeit	Diakonin Fabris / Pfrin Behr
So. 04.12. 2. Advent	11:15	Esche	Gottesdienst im Anschluss Nikolausmarkt	Pfr. Mersmann Vikarin Wolske

Esche:
Eschenstr. 25 · 42855 Remscheid

Christuskirche:
Burger Straße 180 · 42859 Remscheid



Ernte-dank-Gottes-dienst

am Sonntag, 25.09. um 10:00 Uhr im Stadt-park an der Konzertmuschel unter Beteili-gung der Kitas Pusteblume und Siepen.
Damit wir den Altar und die Bühne schön schmücken kön-nen, bitten wir alle, Obst und Gemüse, aber auch haltbare Lebensmittel mitzubringen.
Diese werden wie in jedem Jahr der Tafel Remscheid gespendet und dort verteilt.
So können wir Gott für seine Gaben danken und gleichzeitig Menschen unse-rer Stadt unter-stützen, denen es manchmal an diesen Lebens-mitteln fehlt.



Küchen- und Hauswirtschaftskraft (m/w/d) ab sofort gesucht!

Wir, die Ev. Kindertageseinrichtung Siepen, Horrenbeek 13, 42855 Remscheid, suchen ab 01.09.2022 eine Küchen- und Hauswirtschaftskraft für 20 Stunden pro Woche. Ihre Bewerbung richten Sie bitte ab sofort an das:

Ev. Verwaltungsamt des Kirchenkreises Lennep
z. Hd. Frau Klingmann
Schulgasse 1
42853 Remscheid

Sie können uns gerne telefonisch unter der Rufnummer 02191/27670 kontaktieren.
Ansprechpartner/in sind: Herr Nienaber / Frau Leyens



Sehende können unsere Seh-Beeinträchtigten unterstützen!

Sie möchten unseren Gemeindebrief lesen, können es aber auf Grund der Sehbeeinträchtigung nicht mehr – oder kennen jemanden? Dann gibt es für Sie unseren „Hörbaren Gemeindebrief“ als CD oder USB-Stick. Unser Diakonie-Ausschuss möchte ermitteln, wie vielen Sehbehinderten unsere hörbare Gemeindezeitung nähergebracht werden könnte. Deshalb benötigen wir Ihre „sehende“ Mithilfe. Wenn Sie jemanden kennen, für den dieses Angebot interessant wäre, oder für Sie selbst, dann informieren Sie einfach unsere Diakonin Andrea Fabris, Tel. 02192-933838 oder per E-Mail a.fabris@aekg.de. Selbstverständlich wird dies alles vertraulich behandelt.

Danke für Ihre Mithilfe.



Für folgende Straßen suchen wir noch neue Gemeindebrief-Verteiler:

Nachfolgend haben wir die Straßen aufgelistet, für die wir Ihre Unterstützung brauchen. Außerdem haben wir die Anzahl der Haushalte in diesen Straßen aufgelistet, und zwar auch nach gerade und ungerade getrennt, damit Sie ungefähr wissen, wieviel Zeit zum Austragen alle drei Monate notwendig sind. So haben Sie alle Möglichkeiten Ihr persönliches Austrage-Gebiet zusammenzustellen.

Stockder Str. 101-140:
41 Haushalte (27 gerade und 19 ungerade)

Fachschulstraße 1-19:
31 Haushalte (14 gerade und 17 ungerade)

Stuttgarter Str. 1 bis 20:
29 Haushalte (12 gerade und 17 ungerade)

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bei uns:
Vor-Ort-Büro, Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Tel. 02191 - 9681 716

Unser Frühlingsfest

am 21. Mai 2022 im Johannes-Nest



Nach langer Zeit war es wieder so weit. Am 21. Mai 2022 ging es für Klein und Groß im Johannes-Nest auf eine bunte **Regenbogenreise**.



Während der Himmel noch bewölkt war, begannen wir mit dem Aufbau unseres Festes. Mit viel Eifer waren alle Mitarbeiter, Eltern und Kinder des Johannes-Nestes dabei. Denn für alle war es ein Fest der Freude und der Dankbarkeit, wieder im Außengelände des Johannes-Nestes und dessen Umgebung ein Kindergartenfest miteinander erleben zu dürfen.

Zu Beginn unseres Festes zeigte sich dann auch die Sonne und alle konnten die **Regenbogenreise** im Freien mit viel Spaß genießen.
Die Kinder bekamen als erstes eine CD, die auf der **Regenbogenreise** in den Regenbogenfarben angemalt wurde. Viele Aktionen erwarteten die Kinder: die Regenbogen-Fallschirm-Fotostation, die Regenbogen-Malerei, das Kegeln, die Wurfaktion, das Einpflanzen, die Seifenblasen-Station und das Ausgraben einer Überraschung zum Abschluss. Die so schön bemalte Regenbogen-CD wurde zum Schluss aufgehängt. Im Anschluss konnte jedes Kind im Sandkasten einen Regenbogenstein ausgraben.

Auf der langen Reise wurde natürlich auch für Stärkung gesorgt.
Es gab leckere Hot Dogs mit Fleisch- oder Gemüsewürstchen.
Viele helfende Hände des Elternrats backten leckere Waffeln, weitere Eltern unterstützten uns beim Hotdog-Stand und bei den Spielstationen.
So trugen alle, von Klein bis Groß, zum Gelingen des Festes bei.

Es war eine **Regenbogenreise**, die für uns alle etwas BESONDERES war.

Annette Berthold















TAUSENDSCHÖNe
Ideen rund um die Blume.
Hochzeitsfloristik
Geschenkartikel
Trauerfloristik
Dekorationen
Burgerstr 112
42859 Remscheid
Tel: 02191-341364
Fax: 02191-9332096

Stadtsparkasse Remscheid

Jahreskonzert des Pop- und Gospelchores „Mixed Generations“ Sa. 24. September, 19:00 Uhr



Ort: Versöhnungskirche
Mitwirkende: Mixed Generations, Jörg Seyffarth, Christoph Spengler (Leitung)

Der Pop- und Gospelchor Mixed Generations freut sich sehr, nach über zwei Jahren Corona bedingter Pause endlich wieder ein Jahreskonzert geben zu können. Es erwartet Sie wie gewohnt ein buntes Programm von klassischem Gospel bis hin zu Pop-Songs und Musical.
Freuen Sie sich auf Titel wie „I'm Still Standing“, „Shallow“, „A Million Dreams“ oder ein Medley der Melodien aus der erfolgreichen Animationsfilmreihe „Toy Story“. Begleitet wird der Chor von einem Streichquartett, Jörg Seyffarth am Schlagzeug und Kirchenmusikdirektor Christoph Spengler am Klavier.
Karten kosten 12,- Euro, Schüler:innen und Studierende zahlen 5,- Euro. Tickets erhalten Sie im Vorverkauf über www.remscheid-live.de und an der Abendkasse.

Elias-Oratorium Sa. 5. November, 18:00 Uhr



Ort: Lutherkirche
Mitwirkende: Remscheider Mozart-Chor, Bergische Symphoniker, KMD Christoph Spengler (Leitung)

An diesem Tag kommt in der Lutherkirche das monumentale Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy zur Aufführung.
Das hochdramatische Stück beschreibt den wortgewaltigen Propheten, der sich gegen die heidnischen Baal-Priester auflehnt und gegen sie in den Kampf zieht, aber auch den schwachen Elias, der seines Lebens überdrüssig geworden ist und „Es ist genug“ ausruft - bis hin zur Himmelfahrt des Propheten und der Verheißung des kommenden Messias. Die ergreifende Musik wird dargeboten von einem hervorragenden Solistenquartett, dem Remscheider Mozart-Chor und den Bergischen Symphonikern unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Christoph Spengler.
Karten kosten 20,- Euro, Schüler:innen und Studierende zahlen 5,- Euro. Tickets erhalten Sie im Vorverkauf über www.remscheid-live.de und an der Abendkasse.

Meditativer Abendgottesdienst Sa. 12. November, 18:00 Uhr



Ort: Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche
Mitwirkende: Diakonin Andrea Fabris Taizé-Projektchor, Kantorin Sylvia Tarhan

Neben den Taizé-Liedern erwarten uns meditative Texte, Gebete, Schweigen, zur Ruhe kommen und auf Wunsch auch eine persönliche Segnung und Salbung.
Begleitet werden wir dabei von Sylvia Tarhan, die dazu die Teilnahme an einem Projektchor anbietet.
Wer sich angesprochen fühlt und auch bei der Vorbereitung mitmachen möchte bzw. beim Projektchor darf sich gerne an uns wenden:
Diakonin Andrea Fabris, a.fabris@aekg.de
Sylvia Tarhan, sylvia-tarhan@t-online.de

Hinweis: Nähere Informationen zum Projektchor finden Sie auf Seite 26

Sa. 19. November, 18:00 Uhr

verSPIELt.
musikalisch – literarisch – kunstvoll

Ort: Lutherkirche
Mitwirkende: Pfarrerin Anne Simon, Kantorin Ursula Wilhelm, N.N.
Passend zum Vorabend des Ewigkeitssonntags lautet nun der Titel des 4. geistlichen Konzerts „Memento mori – Ich werde nicht sterben, sondern leben“. Lassen Sie sich überraschen! Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Kirchenmusik wird gebeten.

Bereits am 14. Mai 2022, wurde diese kleine Reihe mit vier Geistlichen Konzerten in der Lutherkirche gestartet. Im Mittelpunkt des ersten Konzerts standen „Hochgebete“. Im Juli ging es um das Thema „Wasser“. Die Sopranistin Hae Min Geßner (Leer) wirkte mit. Am Samstag vor dem Israelsonntag war Musik von Ernest Bloch und anderen jüdischen Komponisten und Komponistinnen zu hören.

KlangLichter – Offenes Singen zur Adventszeit Sa. 3. Dezember, 16:30 Uhr



Ort: Lutherkirche
Mitwirkende: Kantorin Henrieke Kuhn & Team

Es dämmert. Im Dezember wird es schon früh dunkel. Und trotzdem mache ich mich auf den Weg. Warm angezogen. Es ist kühl draußen. Dahinten flackert ein Licht. Es zeigt mir den Weg. Schon von weitem kann ich die Wärme spüren. Es ist ein Feuer, um das sich einige Menschen versammelt haben. Aus der Tür des dahinterliegenden Gebäudes fällt Licht in die Dämmerung. Gemütlich! Und ist da nicht Musik? Singen da nicht sogar welche? In mir wird es warm...

Wir laden herzlich zum großen Advents- und Weihnachtssingen in & um die Lutherkirche ein. Begleitet von modernen Sounds einer kleinen Band, aber auch traditionellen Klängen der Orgel möchten wir singen und die Farben der Adventszeit lebendig werden lassen. Selbstverständlich dürfen auch die Hirten und das Quempas-Lied nicht fehlen.
Lassen Sie das Besondere auf sich wirken.

MUSIKALISCHE TERMINE

DES GESAMTVERBANDS DER EVANGELISCHEN GEMEINDEN IN ALT-REMSCHEID

EVANGELISCH in REMSCHEID

www.evangelisch-in-remscheid.de

Ensemble Al Watan - Auf dem Hasten
So. 18. Sept. 2022, 17:00 Uhr

Ort: Pauluskirche (Büchelstraße)
Mitwirkende: Al Watan „Al Watan“ kommt aus dem Arabischen und bedeutet „Heimat“. Der Name des Ensembles ist somit gleichzeitig Programm. Entstanden ist das Ensemble aus dem Projekt der Mandolinen-Konzertgesellschaft Wuppertal „Instrumentalunterricht für Geflüchtete“. „Al Watan“ setzt sich zusammen aus Menschen, die ihre Wurzeln in vielen verschiedenen Nationen haben. Mit ihrer Musik, die sechs Kulturkreisen entstammt (westlich/amerikanisch, afrikanisch, türkisch, arabisch, iranisch, jüdisch), setzt „Al Watan“ ein Zeichen gegen Hass und Hetze und für ein friedliches Miteinander. Für dieses Konzert konnten als SängerInnen Lana Horsthemke (Deutschland), Joseph Muaka (Kongo) und die ukrainische Opernsängerin Nadiia Sheremetieva gewonnen werden.
Eintritt: Kollekte

Carpe Noctem. Orgel trifft DJ
Nacht der Kultur und Kirchen
Sa. 29. Okt.2022, 19:30 - 23:00 Uhr



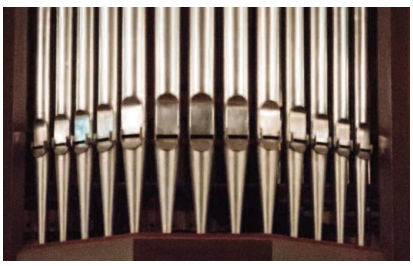
Ort: Evangelische Stadtkirche (Vaßbenderplatz)
Mitwirkende: Ursula Wilhelm, Max Schwark Eine einzigartige Fusion von spannenden Klängen und zwei Musikwelten, die Sie sonst so nicht zusammen hören. Kantorin Ursula Wilhelm und DJ Max Schwark wagen ein zweites Mal ihr Experiment und bieten einen Mix aus Orgelmusik und House Music. Analog und elektronisch, gemeinsam und allein, aber immer groovig – Musik, die in die Beine geht. Es darf auch getanzt werden. Der Eintritt ist frei.

KUNTERBUNT - kling und spring!
Sa. 1. Okt. 2022, 15:00 - 17:00 Uhr



Ort: Vaßbendersaal (Vaßbenderplatz)
Mitwirkende: Ursula Wilhelm, Henrieke Kuhn Es ist wieder soweit! Heute öff net die Musikgruppe „KUNTERBUNT – kling und spring!“ von 15.00 - 17.00 Uhr wieder ihre Türen. Alle Kinder im Grund- und Vorschulalter sind dieses Mal in den Vaßbendersaal eingeladen. Dort bauen wir eine echte Orgel zusammen und machen Musik mit Pfeifen, Rohren und Tasten. Bei „KUNTERBUNT – kling und spring!“ stellen wir spannende Fragen und begeben uns auf Entdeckungsreise: Wie sieht eigentlich eine Orgel von innen aus? Was macht eine Gitarre? Können wir selbst zum Schlagzeug werden? Kann eine Gabel den Ton angeben? Wie klingt es, wenn ich durch ein Kazoo singe oder wenn viele Stimmen zusammenklingen? Das Angebot nähert sich auf kindgerechte Weise unterschiedlichen musikalischen Themen wie Instrumentenkunde, Gesang, Rhythmus oder dem elementaren Erleben von Musik.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Wir bitten um Anmeldung unter:
henrieke.kuhn@ekir.de

Orgelkonzert - Auf dem Hasten
So. 23. Okt. 2022, 17:00 Uhr



Ort: Pauluskirche (Büchelstraße)
Mitwirkender: Franz Pembaur Franz Pembaur verabschiedet sich als Organist an der Pauluskirche in Remscheid-Hasten. Eintritt: Frei

Chöre:

Mixed-Generations
montags 19:30 bis 21:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

MorgenNote
donnerstags 10:00 bis 12:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Mozart-Chor
Projektchor am Wochenende
Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

„SingAlive“ (Projektchor)
donnerstags 19:30 bis 20:45 Uhr
Gemeindezentrum Esche / Versöhnungskirche
Kontakt: Sylvia Tarhan

Stadtkantorei
donnerstags 19:30 bis 21:30 Uhr
Vaßbendersaal, Schulgasse 1
Kontakt: Ursula Wilhelm

Kinder-Musikgruppe
Kunterbunt – kling und spring!
für Kinder ab 5 Jahren
am 01.10.2022 von 15:00 bis 17:00 Uhr
Vaßbendersaal
Kontakt: Henrieke Kuhn, Ursula Wilhelm
(Bitte anmelden!)

Weitere Termine werden folgen!

Instrumentalgruppen:

Ev. Posaunenchor Remscheid
mittwochs 19:45 bis 21:15 Uhr
Gemeindehaus J.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Henrieke Kuhn

Junges Orchester Remscheid
samstags 09:00 bis 13:00 Uhr
14-täglich, Versöhnungskirche
Kontakt: Christoph Spengler

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.

Angebote für alle Altersgruppen:

Bewegung tut gut

E-Dancer Erwachsene
im Gemeindezentrum Esche
Fitness / Bodystyle (Erwachsene)
Freitags, 17:00 - 18:00 Uhr
Kontakt: Eva Kien

Eutonie (für Erwachsene)
mittwochs 17:45 - 19:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: M. Becker
02191 / 2 64 70

Fußballgruppe „Oldies“
Jugendliche ab 16 Jahren
Samstag 13:30 - 15:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Gymnastik und mehr
montags 19:00 - 20:00 Uhr
montags 20:15 - 21:15 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Corinna Schumacher
Tel.: 02191 / 66 89 72

Heigln
Der ganze Körper wird im Stehen oder Sitzen durch bewegt, im Anschluss Gemeindefrühstück 4,-
mittwochs 09:30 - 10:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Auf dem Fußballplatz (1. Etage) oder im großem Saal,
Kontakt: Andrea Fabris

Qi Gong (für Erwachsene)
jeden Freitag 9:00 - 10:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

Tischtennis (ab 16 Jahren)
mittwochs 19:00 - 21:30 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Uwe Grund

Yoga
Versöhnungskirche / Gemeindezentrum Esche
In Kooperation mit verschiedenen Anbietern, bitte in den Gemeindehäusern nachfragen.

Hatha-Yoga-Kursus
montags 11:00 und 18:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Dorothea Boettcher,
Tel.: 02191 / 4 62 73 71

Tanz und Theater

E-Dancer Tanzgruppen
im Gemeindezentrum Esche:
Teilnahme nur mit Voranmeldung.

dienstags
18:00 - 19:00 Uhr: GENESIS
8 - 11 Jahre
19:00 - 21:00 Uhr: GENESIS

freitags
16:15 - 17:00 Uhr: Mini Frösche
ab 5 Jahren
17:00 - 18:00 Uhr: E-Dancer-Freestyler 1
ab 8 Jahren
17:00 - 18:00 Uhr: E-Dancer-Freestyler 2
ab 12 Jahren
18:00 - 19:00 Uhr: E-Dancer-Leistungsgruppe
ab 8 Jahren

19:00 - 21:00 Uhr: GENESIS

sonntags
15:00 - 19:00 Uhr: E-Dancer

Kontakt für alle Gruppen:
Eva Kien

Theatergruppe „Vorhang auf“
(Kinder und Jugendliche)
Gemeindezentrum Esche
donnerstags 17:15 - 18:45 Uhr
Kontakt: Uwe Grund

Theatergruppe
(für Jugendliche und junge Erwachsene)
mittwochs 19:30 - 21:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Annika und Julian Händeler, Tel.: 02191 / 9 51 73 51

Wir reden über Gott und die Welt

Bibelkreise
montags 09:30 - 11:00 Uhr,
14-täglich
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

montags 19:30 - 21:00 Uhr
monatlich, Versöhnungskirche
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

Bibelstunde
„Schwerter zu Pflugscharen“
Ab Oktober beschäftigen wir uns mit dem Thema „Frieden“.
Wir schauen uns verschiedene jüdische und christliche Traditionen an, mit Gewalt umzugehen. Welcher Tradition wollen wir folgen? – Gewalt und Überwindung von Gewalt in der Bibel und heute. Neue sind uns herzlich willkommen.
dienstags 14täglich 19-20 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Str. 18
Kontakt: Anne Simon

Gemeinschaft auf Kurs
Bibelgesprächskreis
freitags 15:30 - 17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: W. Schroeter
Tel: 02191 / 40864

Plauderbank
Gespräche über die großen und kleinen Erlebnisse des Alltags, Gott und die Welt.
dienstags 14:00 bis 16:00 Uhr
(außer bei Regen)
vor der Lutherkirche
Kontakt: Charlotte Behr

SINN TONIC für junge Erwachsene in den 20ern und 30ern
Gespräche über Glauben u. Spiritualität: Im Moment beschäftigen wir uns mit dem Glaubenskurs „7 Säulen des christlichen Glaubens“.
monatlich, jeden 2. Dienstag um 19:30 Uhr, 11.10., 08.11.2022
Im Kaminzimmer des Gemeindezentrums Versöhnungskirche
Burger Str. 23
Kontakt: Charlotte Behr

Die Kontaktdaten der hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.

Angebote für alle Altersgruppen:

Unsere Klassiker

Eschenoldies
mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr
14-täglich
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Axel Mersmann

Frauen am Dienstag
jeden 1. Dienstag im Monat
14:30 -17:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Erika Gerhardts
Tel.: 02191 / 343894

Gesellige Seniorenrunde
jeden 2. und 4. Montag im Monat 15:00 - 16:30 Uhr, 10.10., 24.10., 14.11., 28.11, 12.12.2022
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Andrea Fabris

Seniorencafé
mittwochs 14:30 - 16:30 Uhr
Versöhnungkirche
Kontakt: Dolores Johann
Tel.: 02191 / 34 48 51

Seniorinnen ganz kreativ
mittwochs 09:30 - 11:30 Uhr
14-täglich (ungerade Wochen)
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gretel Werner
Tel.: 02191 / 34 04 25

www.auferstehungs-kgm.de

Mensch ärgere dich nicht

Offener Spieletreff
montags 10:00 - 12:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

Offener Spieletreff für Jung und Alt
donnerstags 14:30 - 17:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Selbstgemacht ist alles

„Die Spindeltreiber“
samstags 14:00 - 17:00 Uhr
Gemeindeh. J.-Seb.-Bach-Str. 18
24.09., 29.10., 26.11.2022
Kontakt: Elke Hennig-Neumann,
Tel.: 02191 / 7 60 73

Musizieren macht glücklich

„Dat Chörken“
dienstags 19:00 - 20:30 Uhr
Popsongs, Balladen, Gospels,
Gitarrenbegleitung,
Versöhnungskirche
Kontakt: Ulrich Spormann
Tel.: 02191 / 5 60 27 58

E-Singers (E-Dancer) ab 18 Jahren
dienstags 19:00 - 22:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Eva Kien

Frauen – Männer – Familien –

Frauen – ab 45
montags 14-täglich, ab 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Christel Völker
Tel.: 02191 / 39 474

Gemeindefrühstück
mittwochs, ab 10:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Für das gemeinsame Frühstück bitten wir um eine Kostenbeteiligung von 4,- Euro.
Kontakt: Andrea Fabris

Herrenabend
jeden 3. Dienstag im Monat
von 19:30-21:30 Uhr in der Versöhnungskirche.
Kontakt: Dr. Detlef Auras
Tel.: 02191 / 340473

„Innehalten“
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 19:00 - 20:30 Uhr
14.09., 12.10., 09.11.2022
im Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Gerd Peter Wind
Tel.: 02191/4 63 53 54

MS-Kontaktkreis
jeden 1. Donnerstag im Monat
von 18:00 bis 20:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: H. Pohl
Tel.: 02191 / 27988

Die Kontaktdaten der hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

Bitte beachten: Alle Gruppen finden auf Grund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt statt.
Erkundigen Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern oder informieren Sie sich über die Homepage. Danke.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Der Ausgleich zum Alltag! Die Kreise laden zum Mitmachen ein.

Angebote für alle Altersgruppen:

Kinder – Jugend – LEBEN

Unsere Kindergruppen mit Spiel und Spaß für Kids von 6-12 Jahren. Wir spielen, basteln, backen, hören Geschichten und vieles mehr.

Die Eschenkids

montags 16:00 - 19:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 20:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Jungschar für alle (6-12 Jahre):

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
im LUKIJU
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Unsere Türen stehen allen Kindern und Jugendlichen offen (also „Offene Tür" bzw. „OT"), die miteinander ihre Freizeit verbringen möchten. Von Abhängen bis Zocken ist für alle etwas dabei. Offen heißt, du kannst kommen, wann du willst und bleiben, wie lange du willst – im Rahmen der Öffnungszeiten.

OT LuKiJu ab 7 Jahren

dienstags 17:30 - 19:00 Uhr
mittwochs 17:00 - 19:00 Uhr
donnerstags 16:30 - 19:00 Uhr

OT LuKiJu ab 12 Jahren

dienstags 17:30 - 21:00 Uhr
mittwochs 17:00 - 21:00 Uhr
donnerstags 16:30 - 21:00 Uhr
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Nadine Knop

OT Tempel ab 8 Jahren

mittwochs 16:00 - 19:00 Uhr,
freitags 15:00 - 18:00 Uhr

OT Tempel ab 16 Jahren

mittwochs 19:00 - 22:00 Uhr,
freitags 18:00 - 21:00 Uhr
Versöhnungskirche,
Kontakt: Uwe Grund

OT Esche

montags 16:00 - 19:30 Uhr
dienstags 17:00 - 20:00 Uhr
donnertags 16:00 - 19:30 Uhr
freitags 16:00 - 19:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

Krabbelgruppen

Sie haben Interesse an einer bestehenden Krabbelgruppe oder möchten eine Krabbelgruppe gründen? Wir vermitteln gerne den Kontakt zu bestehenden Krabbelgruppen. Wir bieten Ihnen entsprechende Räume in der Esche, sowie einen neu sanierten ca. 50m² großen Raum im Gemeindehaus JSB an.

Kontakt JSB:
Markus Dietz, m.dietz@aekg.de
Tel. 0159 01 83 98 15 ,
Andrea Fabris, a.fabris@aekg.de,
Tel. 02192 / 93 83 38
Kontakt Esche:
Peter Ulrich, p.ulrich@aekg.de,
Tel. 0157 74 94 70 05
Eva Kien, e.kien@aekg.de,
Tel. 0178 2 38 21 32

Über den Horizont

(Stadtteil- und Partnerschaftsarbeit)

Arbeitskreis Südliches Afrika (AK SA)

Mittwoch 16.11.2022
18:00 - 19:00 Uhr
im Partnerschaftsraum,
Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Friedhelm Krämer
Tel.: 02191 / 5 65 78 03

Die Tafel

wöchentlich dienstags 10:00 Uhr
Versöhnungskirche
Kontakt: Peter Berghaus

„Hohenhagener Plauderei"

jeden 3. Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 21:00 Uhr im
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Manfred Lanzrath
Tel.: 02191 / 35 7 36

„Italienisch für den Urlaub"

mittwochs 10:30 bis 12:00 Uhr
Kontakt: Filomena Merten
Tel: 02191 / 38 50 99

Ökum. Arbeitskreis Süd

nach Vereinbarung
Kontakt: S. Spenner-Feistauer

„Stadtteilcafé Esche"

Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Treppenhaus und Gartenzaun"

jeden 4. Freitag ab 23.09.2022
von 10:00 - 13:00 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Filomena Merten
Tel.: 02191 / 38 50 99

„Die Maulwürfe - Gärtnern im Quartier"

dienstags 14-täglich
entweder zum Gärtnern an der Lutherkirche oder auch im Gemeindeh. Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
Kontakt: Anne Simon

Mitarbeiterkreise

GDKE – Mitarbeiterkreis

Hier bereiten wir gemeinsam die Gruppen für den Gottesdienst für Kinder und Erwachsene (GDKE), sowie andere Veranstaltungen und Aktivitäten, wie z.B. Gemeindefeste, Konfitage) vor.

dienstags 18:00 - 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Esche
Kontakt: Uwe Grund

www.auferstehungs-kgm.de

Geistliche Angebote (Andachten, Meditatives Abendgebet; Feierabend-, Kinder- und Jugendgottesdienste) finden Sie im Gottesdienstplan auf den Seiten 16-17.

Die Kontaktdaten der hauptamtlichen Mitarbeiter:innen finden Sie auf der Seite 31.

Kinderstadt Remscheid – Ferienkiste 2022

Am 27. Juni 2022 war es so weit. Die Albert-Einstein-Gesamtschule öffnete ihre Türen und diese gaben so den Blick auf die diesjährige Kinderstadt frei.
Dieses Jahr bestand die Stadt aus ca. 110 Bürgern und Bürgerinnen im Alter zwischen sieben und zwölf Jahren. Diese entwickelten mit Hilfe zahlreicher Helfer und Helferinnen die Stadt weiter und hauchten ihr auf diese Weise ein richtiges Stadtleben ein.
Der Tag der Kinder war in zwei Teile aufgeteilt. In einem Teil des Tages arbeiteten die Kinder als Bäcker, Musiker, Verkäufer, Selbstständige oder Küster. In der jeweils anderen Hälfte ihres Tages konnten die einen Kinder dann ihre hart verdienten Fichtentaler bei den jeweils anderen arbeitenden Kindern ausgeben. Sie hatten die Möglichkeit ins Kino zu gehen, sich am Kiosk etwas zum Naschen zu kaufen oder den Bereich Selbstständigkeit mit den dortigen Angeboten zu besuchen.
Das ganze Projekt wird von der Auferstehungs-Kirchengemeinde (AEKG), der gelben Villa, der Kraftstation, dem Sana-Klinikum und der Stadt Remscheid als Träger und mit der Hilfe von Ehrenamtlichen realisiert.
Von der AEKG waren Nadine Knop und Uwe Grund gemeinsam mit ihren ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen in der

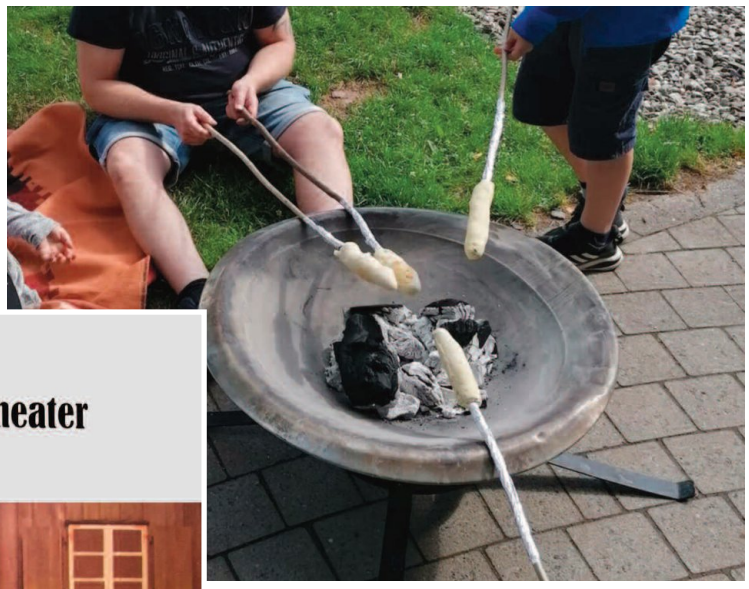


Kinderstadt tätig. Sie haben in der Küche mit den Kindern fürs leibliche Wohl der Bürger und Bürgerinnen gesorgt bzw. in der Kirche mit Spiel und Spaß den Kindern die Möglichkeit zu Entfaltung gegeben.
Am 8.Juli 2022 haben sich dann die Tore der Kinderstadt für dieses Jahr geschlossen. Doch das nächste Jahr wird kommen und damit auch die nächste Kinderstadt. Ich kann es kaum erwarten.

Karina Häbel

„Immer wieder freitags“

(Impressionen aus dem Sommerprogramm von Treppenhaus und Gartenzaun)

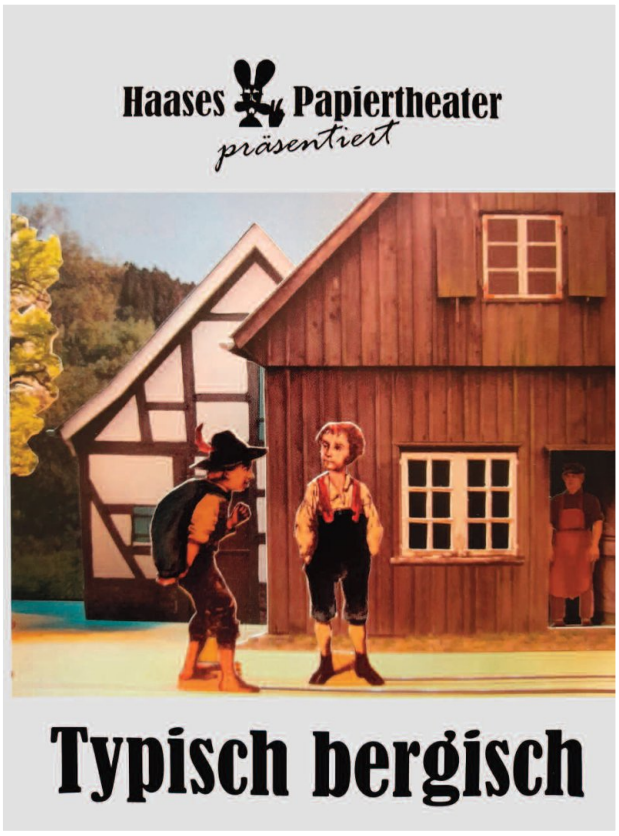


Das Lagerfeuer mit Stockbrotbacken war gut besucht. Die Nachbarn hatten viel Spaß beim Grillwurst Essen, Bierchen Trinken und natürlich beim Quatschen. Die Kinder hatten Spaß im Tipi. Dort wurden Indianergeschichten erzählt.

Auch Haases Papiertheater war gut besucht. Frau Haase hat das Stück ,,Typisch Bergisch“ aufgeführt. Sehr liebevoll ist das kleine Theater bis ins kleinste Detail gestaltet, und die lustigen Kurzgeschichten sehr passend geschrieben.

Im Anschluss durften die Gäste auch hinter die Kulissen schauen und Frau Haase hat sehr anschaulich erklärt, wie hinter den Kulissen alles funktioniert. Zum Abschluss gab es typisch bergische Kotten-, Schmalz- und Blutwoschtbuttern.

Elke Hildermann





PINNWAND



Nikolausmarkt
4.12.2022
Am 2. Advent im Anschluss an den Gottesdienst in der Esche
Näheres entnehmen Sie bitte unseren Aushängen.

Bitte vormerken!

Fastenzeit 2023 vom 22. Februar bis 08. April
Während der 40-tägige Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Karsamstag findet mittwochs wieder unsere Fastengruppe statt.
Das Fastenthema 2023 ist: Leuchten! 7 Wochen ohne Verzagtheit. Erhellend!
Bei Interesse an Gruppe und Begleitkalendern bitte anmelden bei:
Gerd Peter Wind (0 21 91/4 63 53 54) oder Kerstin Ruf (0 21 91/59 18 71)





Nach der Freizeit ist vor der Freizeit

Seniorenfreizeit 2023
nach Bad Königshofen

Freitag 23.06.- 07.07.2023
Nähere Infos bei Andrea Fabris.
Die Ausschreibung erfolgt im Januar 2023

Die REMSCHEIDER SCHIRMSPITZEN kommen im Herbst

am Samstag, dem 22.10.22 um 17:30 Uhr
wird das Ensemble mit viel Humor, erfrischenden Songs und Sketchen den Sinn und Unsinn unseres Alltags präsentierten.

Einlass: 16:30 Uhr mit Getränkeverkauf im Foyer.

Im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche,
Eschenstr. 25, 42855 Remscheid
Eintritt ist frei.
Es wird um eine Spende gebeten !

Anmeldung ist erforderlich!
Bis zum 18.10.22 bei
Filomena Merten 02191 / 38 50 99
Elke Hildermann 02191 / 38 53 08

PINNWAND

Taizé-Projektchor für den Meditativen Abendgottesdienst

am Sa., 12.11.2022, 18:00 Uhr
im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche

Die Proben des Taizé-Projektchors finden an vier Donnerstagen in der Versöhnungskirche (Glaskasten) statt **von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr:**
Termine: 20. Okt., 27. Okt., 3. und 10. November.

Einsingen vor dem Gottesdienst
am Sa. 12.11. um 16:45 Uhr in der Esche
Anmeldung bitte per E-Mail an Sylvia Tarhan,
sylvia-tarhan@t-online.de

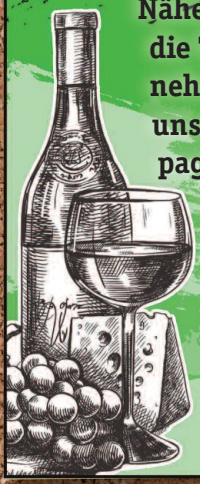
Wein & Käse

Teilnahme nur möglich mit Anmeldung!
Der Abend findet unter den aktuellen Vorgaben statt.

19.09.2022
Mit Henrieke Kuhn

17.10.2022
Stephanie Golisch

21.11.2022



Nähere Infos und die Themen entnehmen Sie unserer Homepage oder den Plakaten in den Schaukästen.

Joh.-Seb.-Bach 18
42853 Remscheid
Beginn 19:30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch! Unsere Pfarrerin Charlotte Behr hat geheiratet.



Reformationsgottesdienst mit anschließender Lutherparty am 31.10.2022

Brot für die Welt

SPACE

der Jugendgottesdienst im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche

Nach einer längeren Pause startet am Freitag, dem 18.11.2022 um 18 Uhr im Gemeinde- und Stadtteilzentrum Esche der erste Jugendgottesdienst unter dem Namen SPACE mit neuem Konzept. Weg vom „klassischen" Gottesdienst wollen wir regelmäßig zusammen mit Jugendlichen aus unserer Gemeinde und aus ganz Remscheid (natürlich auch mit jedem, der Lust hat vorbeizukommen)

Gottesdienst ganz anders feiern. In lockerer und entspannter Atmosphäre, mit modernen Songs und Aktionen werden Lebensthemen auf eine neue Art und Weise angesprochen. (siehe Rückseite)

BEERDIGUNGEN

Stand Drucklegung 27.07.2022



Bestattungen Kissling

Bliedinghauser Str. 47
42859 Remscheid

✆ 02191 / 8906968

www.bestattungen-kissling.de

Beratung · Vorsorge · Bestattung · Trauerbegleitung





Seit 1898

EPE
MALERWERKSTÄTTEN

Beratung und Termine nach Vereinbarung

EPE Malerwerkstätten GmbH & Co. KG
Hindenburgstraße 60
42853 Remscheid
Telefon 02191 5910780
www.epe-maler.de



Dellweg BESTATTUNGEN

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 328 12

Bismarckstraße 148
42859 Remscheid
post@dellweg-bestattungen.de
www.dellweg-bestattungen.de

EIN BESTATTUNGSHAUS DER AUS DEM SIEPEN GRUPPE



GOLLER BESTATTUNGEN

Hastener Straße 48
42855 Remscheid

Telefon 02191 80 67 3
post@goller-bestattungen.de
www.goller-bestattungen.de

24-Stunden-Trauerhilfe
☎ 02191 80 67 3

Café FÜR ABSCHIEDSFEIERN

EIN BESTATTUNGSHAUS DER AUS DEM SIEPEN GRUPPE



Remscheider Bestattungshaus

ernst Roth
Inh. Kerstin Hrabar
Stammhaus gegründet 1840

Am Bruch 5
42857 Remscheid

Tel. 02191 - 2 43 61

www.ernst-roth.de



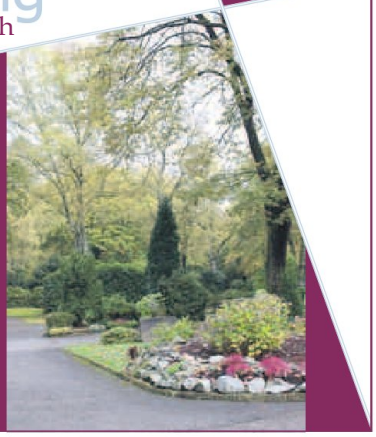
BLUMEN WÖRNER

IHR ERFAHRENER PARTNER FÜR
GRABGESTALTUNG UND GRABPFLEGE

Telefon 02191.210 31
service@blumenwoerner.de
www.blumenwoerner.de

Blumen Wörner oHG: Stadtfriedhof Remscheid

Max Henning
Beerdigung ist unser Fach
Wir begleiten Sie.



– Erdbestattungen
– Feuerbestattungen
– Seebestattungen
– Flussbestattungen
– Anonyme Bestattungen
– Baumbestattungen
– Bestattungsvorsorge

Telefon 02191/80347

Inh. Ulrike Becker
Hastener Straße 53, 42855 Remscheid
www.max-henning.de

Presbyterium


Axel Mersmann
Pfarrer, Vorsitzender
Tel. 6 08 43 06
a.mersmann@aekg.de


Anne Simon, Pfarrerin
Tel. 01577 2199268
a.simon@aekg.de


Sonja Spenner-Feistauer
Pfarrerin
Tel. 34 43 28
s.spenner-feistauer@aekg.de


Charlotte Behr, Pfarrerin
Tel. 0163 69 33 211
c.behr@aekg.de


Greta Wolske, Vikarin
Tel. 02196 7 05 94 82
g.wolske@aekg.de


Dr. Detlef Auras
Tel. 34 04 73
d.auras@aekg.de


Uwe Becker
Tel. 33 177
u.becker@aekg.de


Sabrina Bisterfeld
Tel. 4 22 15 46
s.bisterfeld@aekg.de


Karsten Bures
Kirchmeister
Tel. 34 08 79
k.bures@aekg.de


Anke Drache
Mitarbeiterin im Presbyterium
Tel. 2 76 70
ev.Kita-Siepen@aekg.de


Lothar Elbertzhagen
Baukirchmeister
L.elbertzhagen@aekg.de


Sebastian Epe
s.epe@aekg.de


Andrea Fabris
Mitarbeiterin im Presbyterium,
Tel. 02192 93 38 38,
a.fabris@aekg.de


Michael Fresemann
m.fresemann@aekg.de


Matthias von Gordon
m.v.gordon@aekg.de


Annika Händeler
a.haendeler@aekg.de


Friedhelm Haun
Pfarrer am Berufskolleg
Tel. 7 61 40
f.haun@aekg.de


Claudia Hold
c.hold@aekg.de


Klaus Peter Jäger
stellv. Vorsitzender
k.jaeger@aekg.de


Lutz Jorzyk
Tel. 3 83 37
L.jorzyk@aekg.de


Fabian Knott
f.knott@aekg.de


Dr. Johannes Luckhaus
j.luckhaus@aekg.de


Bernhard Rautzenberg
b.rautzenberg@aekg.de


Kerstin Ruf
Tel. 59 18 71
k.ruf@aekg.de


Jochen Sahm
Tel. 3 29 03
j.sahm@aekg.de


Dr. Hans Sikorsky
h.sikorsky@aekg.de


KMD Christoph Spengler
Mitarbeiter im Presbyterium
Tel. 4 69 99 22
c.spengler@aekg.de


Christel Völker
Tel. 3 94 74
c.voelker@aekg.de


Sven Wolf
s.wolf@aekg.de


Herbert Wolf-Eichbaum
h.wolf-eichbaum@aekg.de

Wir sind für Sie/Euch da:

www.auferstehungs-kgm.de

Im pastoralen Dienst

Pfarrer Axel Mersmann
Tel. 6 08 43 06, Berghausen 11
a.mersmann@aekg.de

Pfarrerin Anne Simon
Tel. 01577 2199268
Hindenburgstraße 50
a.simon@aekg.de

Pfarrerin Sonja Spenner-Feistauer
Tel. 34 43 28, Karl-Kahlhöfer-Str. 2
s.spenner-feistauer@aekg.de

Pfarrer Jens Eichner
Tel. 34 19 63, Fax: 5 91 31 69,
Burger Str. 186
eichner@christuskirche-remscheid.de

Pfarrerin Charlotte Behr
Tel. 0163 69 33 211
c.behr@aekg.de

Vikarin Greta Wolske
Tel. 0178 66 92 168
g.wolske@aekg.de

Gemeindesachbearbeiterin

Astrid Schaller
Geschw.-Scholl-Str. 1a
42897 Remscheid
Tel. 9681-605, Fax: 9681-9605
astrid.schaller@kklennep.de

Gemeinde Vor-Ort-Büros

Ute Heinrich
Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Tel. 9681-717, Fax 9681-9717
ute.heinrich@kklennep.de
geöffnet: Mo-Fr: 9:00 - 13:00 Uhr

Susanne Reich
Joh.-Seb.-Bach-Str. 18
42853 Remscheid
Tel. 9681-716, Fax 9681-9716
susanne.reich@kklennep.de
geöffnet: Di + Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Hausmeister und Küster

Peter Ulrich (Mo. dienstfrei)
Gemeinde-, Stadtteilzentrum Esche und Johanneskirche
Eschenstr. 25, 42855 Remscheid
Tel. GZ Esche 34 01 92
Mobil 0157 74 94 70 05
p.ulrich@aekg.de

Markus Dietz (Do. dienstfrei)
Gemeindehaus Joh.-Seb.-Bach-Str.18
Lutherkirche, Martin Luther Str. 59a
42853 Remscheid
Tel. 0159 01 83 98 15
m.dietz@aekg.de

Peter Berghaus (Fr. dienstfrei)
Versöhnungskirche, Tel. 34 11 37
Burger Str. 23, 42859 Remscheid
Tel. 0157 36 76 67 12
p.berghaus@aekg.de

Familienzentrum / Kindertagesstätten

Johannes-Nest
Leitung: Ulrike Künemund
Tel. 6 90 93 36, Fax 6 91 49 64
Leipziger Str. 1, 42859 Remscheid
johannes-nest@aekg.de

Pusteblume
Leitung: Sandra Budniok
Tel. 7 43 68
Johann-Sebastian-Bach-Str. 20
42853 Remscheid
pusteblume@aekg.de

Siepen
Leitung: Anke Drache
Tel. 2 76 70
Horrenbeek 13, 42855 Remscheid
ev.kita-siepen@aekg.de

Reinshagen
Leitung: Belinda Huyghebaert
Tel. 5 89 18 41
Reinshagener Str. 15a, 42857 Remscheid
kiga.reinshagen@aekg.de

Mitarbeitende der Generationenarbeit

Diakonin Andrea Fabris
Tel. 02192 - 93 38 38, a.fabris@aekg.de

Diakon Uwe Grund
Tel. 3 83 55, u.grund@aekg.de

Eva Kien Jugend- u. Tanzgruppenleiterin
Tel. 0178 2 38 21 32, e.kien@aekg.de

Nadine Knop Jugendleiterin
Tel. 0178 5 32 37 86, n.knop@aekg.de

Laura Pires Rodrigues
zur Zeit in Elternzeit

Kirchenmusiker:innen des Gesamtverbands

Henrieke Kuhn
Tel. 01525 616 22 75
henrieke.kuhn@ekir.de

KMD Christoph Spengler
Tel. 4 69 99 22
c.spengler@aekg.de

Sylvia Tarhan
Tel. 5 51 84
s.tarhan@aekg.de

Ursula Wilhelm
Tel. 4 64 05 71
ursula.wilhelm@ekir.de

Diakoniestation RS gGmbH

Leitung: Ulrike Rögels
Büro: Bismarkstr. 111-113
42859 Remscheid
Tel. 69 260-0, Fax 69 260-20
kontakt@diakoniestation-remscheid.de
www.diakoniestation-remscheid.de

HASTENER ALTENHILFE gGmbH
Diakoniecentrum Hohenhagen

Cafeteria-Zeiten:
Mi., Fr., und Samstag
14.00 - 16.30 Uhr
So. 14.00 - 16.45 Uhr

Diakoniecentrum Hohenhagen

Otto-Liliental-Weg 17
42855 Remscheid
Telefon 59255-0, Fax. 59255-129
Einrichtungsleiter: Oliver Faust
info@diakoniecentrum-hohenhagen.de
www.hastener-altenhilfe.de/hohenhagen

Impressum:

Herausgeber: Das Presbyterium der ev. Auferstehungs- Kirchengemeinde Remscheid
Schulgasse 1, 42853 Remscheid

Leiterin der Redaktion (ViSdP)*: Kerstin Ruf, Hindenburgstr. 118, 42853 Remscheid, k.ruf@aekg.de

Anzeigen: Kerstin Ruf, Telefon 02191 59 18 71

Layout und Satz: Ralf Kochenrath Werbeagentur, www.kochenrath.de, Telefon 5 89 44 60

Druck: LD Medienhaus GmbH & Co. KG, Feldbachacker 16, 44149 Dortmund

Auflage: 8.500 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die Berichte zu kürzen oder stilistisch zu ändern.

*Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist

am 21.10.2022



Hinweis: Wer Lust hat an Planung, Durchführung, Gestaltung oder andere Ideen hat, kann sich gerne mit einbringen. Herzlich willkommen – wir freuen uns auf euch. Wollt ihr mitmachen? Dann meldet euch bei uns:
Per E-Mail: g.wolske@aekg.de oder per WhatsApp +491786692168

Evangelische
Auferstehungs-
Kirchengemeinde
Remscheid